



September 2009

Katastrophe am „Assisi-Hof 5“

Liebe/r Herr/Frau!

Wie Sie sicher aus den Medien wissen, gab es im Frühsommer in weiten Teilen Österreichs die schwersten Unwetter seit 100 Jahren. Dabei wurde auch unser „Assisi-Hof 5“ schwer getroffen. Sintflutartige Regenfälle schwebmten den Boden dermaßen auf, dass ein ganzer Hang in Bewegung geriet und auf einer Länge von über 50m abbrach. Derzeit untersuchen Geologen den Boden um den Hang zu stabilisieren.

Aber nicht nur der Hang macht uns große Sorgen!



Die neu asphaltierte Hofzufahrt ist durch den Hangrutsch aufgerissen.



Meterhohe Abrisskanten bilden eine Gefahr für Menschen und Tiere.

Meterlange Risse in den renovierten Stallungen zeigen wie gefährlich die Situation ist. Das neu errichtete Katzenhaus, das mit viel Aufwand adaptierte Hundehaus, die

Stallungen für unsere Pferde, alle sind von den Unwettern betroffen und müssen von Grund auf neu saniert werden.

Wir sind verzweifelt! Viele Tiere in Not warten dringend auf einen guten Platz auf unserem „Assisi-Hof 5“.



In den bereits sanierten Stallgebäuden traten meterlange Risse in Wänden und Böden auf, ebenso in den bereits fertigen Hunde- und Katzenhäusern.



Schon für diesen Herbst war die Aufnahme erster Tiere geplant. Aber diese Schäden stellen uns vor große finanzielle Probleme, die wir allein nicht bewältigen können.

Bitte helfen Sie den Tieren mit einer Spende, damit der neue „Franz von Assisi-Hof“ bald in Betrieb gehen kann und die Tiere noch in Sicherheit ihren Lebensabend verbringen können.

Im Namen der Tiere danke ich Ihnen für Ihr Mitgefühl und Ihre Hilfe in dieser Notsituation.

Mit tierfreundlichen Grüßen


Erich Goschler
Präsident

